

604 Strikes für einen guten Zweck: Superergebnis in Jena

Die Benefizveranstaltung ‚Jena bowlt‘ zugunsten der Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena ist mit großem Erfolg zu Ende gegangen. Die Hauptinitiatoren Alexander Laube, Marcel Keil und Silvio Deuschle von den Roma Bowlers können mit dem Ergebnis zufrieden sein.

Unter reger Anteilnahme der Thüringer Presse und Rundfunksender bowlten Prominente und Sportler für den guten Zweck. 604 Strikes wurden im Aktionszeitraum geworfen und ein Spendentopf mit 8.000 Euro Inhalt konnte Katrin Mohrholz von der Elterninitiative für krebskranke Kinder Jena überreicht werden. „Ich hätte das niemals für möglich gehalten“ war die Reaktion der Vereinsgeschäftsführerin. Zur guten Stimmung, die auf der Bowlinganlage herrschte trugen die Initiatoren Alexander Laube und Marcel Keil viel bei und von ihrem Engagement wurden auch die anderen Helfer immer wieder angesteckt. Besonders überrascht war Karin Mohrholz über Anrufe von Bürgern, die sich für die Nichtteilnahme beim Bowlen entschuldigten, stattdessen aber Geld überwiesen.

Es war in erster Linie eine Aktion für die gute Sache und alle Beteiligten hatten viel Spaß beim Bowlen , aber nebenbei hat so manch einer auch sein Talent für diese Sportart entdeckt und der engagierte Verein kann sich über neue Mitglieder freuen.